

GEMEINDE BRIEF



Pfarrkreis
Subingen-Aeschi

Aeschi | Bolken | Drei Höfe | Etziken |
Hüniken | Horriwil | Subingen



Manchmal etwas verdächtig

Ganz schemenhaft erhebt sie sich aus der Dunkelheit. Die Krippenszene auf dem diesjährigen Titel. Gott, der aus der Dunkelheit hervortritt, kaum erkennbar. Ein Leuchten, das heller wird, je mehr sich seine gute Botschaft verbreitet. Und dennoch bleibt sie auch etwas unbestimmt, rätselhaft.

Gottes «Dasein» in der Welt. Immer noch ein Rätsel. Gottes «Sosein» in der Welt. Immer noch verbunden mit vielen Fragen. Ich denke an ein altes Lied (vielleicht ist es auch gar nicht so alt...?): «Ein Licht geht uns auf in der Dunkelheit; durchbricht die Nacht und erhellt die Zeit. Licht der Liebe, Lebenslicht, Gottes Geist verlässt uns nicht...»

Und dann denke ich an die berühmten ersten Worte aus dem Johannesevangelium: «Es leuchtet ein Licht in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht auslöschen können.»

Immer wieder im Leben gibt es diese lichten Momente, wo sich etwas aufklärt und plötzlich nach und nach hell wird. Manchmal wartet man gefühlt eine halbe Ewigkeit

darauf, und wenn dann der Augenblick endlich da ist, der es hell macht, ist man überfordert, misstrauisch, zögerlich und ablehnend. Auch ich. «Habe ich das Gute, das mir widerfährt, wirklich verdient? Ist es echt? Wo ist der Haken?»

Wenn ein Mensch in seinem Leben bereits mit vielen Dunkelheiten konfrontiert war und in manchen Situationen einfach nur «blind herumgestolpert» ist, wird Glück plötzlich gefährlich. Das Unbekannte, mag es auch noch so schön sein, ist aufgrund seiner Unbekanntheit erst einmal verdächtig. Das gilt auch für Gott und seine Menschwerdung. Immer noch. Immer wieder. Ein Gott, der Mensch wird – zu schön, um wahr zu sein... Verdächtig! Was will er wohl? Wo ist der Haken?

Ich schätze, auch damals schon sind die Menschen mit einer Mischung aus Neugierde, Hoffnung und Argwohn zur Krippe gegangen. So wie heute immer noch. Gott ist der Einzige, der das Wunder einfach so stehen lassen kann. Wir analysieren es stattdessen lieber und wundern uns zuletzt, warum wir es nicht annehmen können. Ich möchte gern versuchen, es stehen zu lassen. Ich möchte gern nicht weiter nach dem Haken fragen. Keine Ahnung, ob mir das gelingt, aber den Versuch ist es sicherlich wert!

Gottes Licht geht auf in der Finsternis. Wo die Finsternis vom Licht berührt wird, wird es hell. Sie weicht. Ohne Debatte. So ist die natürliche Ordnung der Dinge. Das ist Physik. Aber Gottes Licht ist mehr als das. Und selbst, wenn ich nicht genau weiss, WAS es ist, so wird meine Welt auch stückweise heller, wenn ich mich auf es einlasse. Argwohn, Fragen, Zweifel hin oder her. Gottes Licht tilgt das Dunkel nicht mit einem Schlag, sondern nach und nach. Je länger ich hinsehe, desto heller wird es. Wie bei dem Titelbild. Und was auch immer aus dem Dunkeln auftaucht, Gestalt annimmt, wahrhaftig wird, kann um Gottes Willen nichts Schlechtes sein. Auch, wenn es mir zunächst unbekannt erscheinen mag... und höchst verdächtig!

Ihre / eure Pfarrer:in
Melanie Pauly

Weihnachtspäckli-Sammelaktion 2026 für Kinder in Osteuropa



Die diesjährige Aktion Weihnachtspäckli startet wieder! Ob wir die 115'750 Päckli vom letzten Jahr wieder erreichen? Herzlichen Dank an alle, die mitmachen und armen Kindern in Osteuropa ein wenig Weihnachtsfreude und Hoffnung schenken!

Liste für die Päckchen

- Spielzeug oder Plüschtier (nichts was Batterien enthält oder benötigt)
- Zahnpasta und Zahnbürste (in Originalverpackung)
- Schulhefte (DIN A4)/ Malhefte, Malstifte+Spitzer
- Schokoaufstrich 400 g
- Schokoladengetränkpulver 1 Packung
- Süssigkeiten 350 g
- Schokolade 200 g
- Trockenfrüchte / Kekse 500 g

Bitte möglichst genau nach Packliste einkaufen und packen, denn nur so können alle Kinder gleichbehandelt und die Zollbestimmungen eingehalten werden. Alle Lebensmittel sollten mindestens bis Ende März haltbar sein. Ideal ist ein Päckchen in der Grösse 20 x 30 cm. Päckchen bitte fest verschliessen und mit Geschenkpapier verpacken.

Für die Logistik- und Transportkosten bitten wir um eine Spende von 10.- Fr pro Päckchen. Falls Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, bitte die Spende mit der zugehörigen Adresse getrennt von den Päckchen bei der Sammelstelle abgeben.

Abgabeschluss: Sonntag 15.11.26

Sammelstellen:

- Ref. Pfarramt Subingen-Aeschi nach Vereinbarung, Summerhusweg 5, 4553 Subingen, Tel. 078 217 97 98
- Frau Rosmarie Sterki jederzeit möglich Bündtenweg 12, 4556 Aeschi Tel. 062 961 13 30

Geeignete Packkartons können bei den Sammelstellen gratis bezogen werden.

Unsere Verstorbenen

Willi Schneeberger, gestorben am 11. Dezember 2025 im Alter von 85 Jahren

Alfred Ebner-Ramseyer, gestorben am 20. Dezember 2025

Kurt Bieri-Steiner, gestorben am 16. Januar 2026 im Alter von 91 Jahren

Gertrude Bähler-Wölger, gestorben am 21. Februar 2026 im Alter von 92 Jahren

Heidi Oberholzer-Neeracher, gestorben am 13. März 2026 im Alter von 90 Jahren

Gustav Curiger, gestorben am 1. April 2026 im Alter von 82 Jahren

Ruth Zeuner-Grütter, gestorben am 10. April 2026 im Alter von 90 Jahren

Gerda Kämmlin-Michel, gestorben am 28. April 2026 im Alter von 89 Jahren

Paul Wyss-Imhof, gestorben am 12. Mai 2026 im Alter von 101 Jahren

Hermann Beutler, gestorben am 17. Mai 2026 im Alter von 85 Jahren

Trudy Lerch, gestorben am 22. Juni 2026 im Alter von 87 Jahren

Walter Kropf-Hirt, gestorben am 13. Juli 2026 im Alter von 87 Jahren

Hedwig Käser, gestorben am 21. Juli 2026 im Alter von 94 Jahren

Andreas Flückiger, gestorben am 7. August 2026 im Alter von 75 Jahren

Margrit Joss-Fasnacht, gestorben am 31. August 2026 im Alter von 85 Jahre

Martin Gerald Tasker, gestorben am 13. September 2026 im Alter von 65 Jahren

Arno Schenk-Winistörfer, gestorben am 17. September 2026 im Alter von 81 Jahren

Unsere Täuflinge

Toni Urben, Sohn von Stephanie und Marco Urben, getauft am 30.5.26 in Aeschi

Sarah Flury, Tochter von Ramona und Remo Flury, getauft am 30.8.26 in Aeschi

Kinderweihnacht

Am Sonntag, 20. Dezember 2026 feiern wir um 17 Uhr gemeinsam den Kinderweihnachts-Gottesdienst mit Aufführung im Kirchgemeindehaus Aeschi.

Unsere Adventsnachmittage für Kinder ab dem grossen Kindergarten finden im KGH Aeschi statt:

Samstag, 21.11.2026 13.30 – 16.30

Samstag, 05.12.2026 13.30 – 16.30

Samstag, 19.12.2026 13.30 – 16.30



Anmeldung bis am 24.10.2026 per QR-Code oder per Telefon 078 226 22 25

Es freuen sich

Rahel von Allmen und Team



Hallo! Ich bin hier neu!

Sie haben wahrscheinlich schon gehört, dass es einen neuen Pfarrer in Kriegstetten gibt. Ich freue mich sehr, dass Melanie mich eingeladen hat, mich in diesem Gemeindebrief der Gemeinde Subingen-Aeschi vorzustellen. Ich bin Aleksandr Fester, bin 41 Jahre alt und komme ursprünglich aus den USA. Ich bin als Sohn eines orthodoxen Priesters und einer Bibliothekarin auf Long Island im Bundesstaat New York aufgewachsen. Ich habe einen Bruder, der Baseball-Coach ist. Sie merken schon: eine Mischung von Kulturen, wie sie vielleicht nur in den USA möglich ist.

Seit 2009 wohne ich in der Schweiz, bis Ende Juli ausschliesslich in Basel. Ich kam damals her, um mein Musikstudium abzuschliessen. Ich spiele Oboe und habe mich auf Alte Musik und historische Aufführungspraxis spezialisiert. Ich spielte in vielen verschiedenen Ensembles in der Schweiz, vor allem mit dem Capriccio Barockorchester.

Vor fünf Jahren habe ich zudem den Weg in die Theologie gefunden. Ich habe an der Universität Basel studiert und mein Lernvikariat in Zofingen absolviert. Mit den Jahren wurde mir meine Spiritualität immer wichtiger und die Theologie schenkt mir einen tiefen Schatz an Weisheit und Inspiration, wofür ich sehr dankbar bin. Als Pfarrer ist es mir wichtig, Menschen zu begleiten und im weitesten Sinne ein «guter Nachbar» zu sein. Daher ist mir die Kirche vor Ort sehr wichtig, und ich freue mich darauf, Sie in Subingen und Aeschi kennenzulernen. Sie sind herzlich zu den Gottesdiensten in Kriegstetten eingeladen. Ich feiere gerne Gottesdienst und schätze die reformierte Tradition sehr. Ich freue mich, Melanie als Kollegin zu haben und auf die Zusammenarbeit zwischen unseren Pfarrkreisen.

*Aleksandr Fester,
Pfarrer Kriegstetten*



Adventsbasar im KGH Aeschi

**Am Samstag, 28. November 2026,
ab 9 Uhr.**

Der Anlass begann einst klein und ist über die Jahre zu einem festen Bestandteil des Dorflebens herangewachsen. Was damals als kleine Idee entstand, ist heute ein Ereignis, das tief verwurzelt ist und jedes Jahr viele Menschen berührt.

Schon beim Betreten des Kirchgemeindehauses war die vertraute Wärme sofort spürbar. Seit über zwei Jahrzehnten kümmern sich Irene Misteli und Maja Glauser um alles, was diesen Basar ausmacht. Irene sorgt dafür, dass der Ablauf stimmt und sich alle Gäste wohlfühlen. Maja führt das Küchenteam, das für die traditionelle Mittagsverpflegung eine grosse Auswahl an Salaten und den beliebten Beinschinken vorbereitete. Die Mengen waren beeindruckend: fünfundzwanzig Kilo Kartoffeln, vier Kilo Kohl und zehn Kilo Rüebli wurden unter anderem dafür verarbeitet, ganz zu schweigen vom Mehl für die frischen Zöpfe. Beide betonten, dass der Basar nur dank der über vierzig Helferinnen und Helfer möglich ist. Dieser Zusammenhalt prägt den Anlass und macht ihn so besonders.

Vieles gehört seit Jahrzehnten einfach dazu. Die Schlüferli und Bräzeli, die jedes Jahr frisch gebacken werden, sind für viele ein Stück Kindheit und Tradition. Auch die sieb-

zig sorgfältig gebundenen Gestecke fanden rasch neue Besitzerinnen und Besitzer. An den Verkaufsständen wurden Stricksachen, Holzarbeiten, Tonwaren und Karten angeboten. Die Stände werden von externen Anbieterinnen und Anbietern geführt und zeigen viel Handwerk, Geduld und Liebe zum Detail.

Zwischendurch erfüllte die Drehorgel den Raum mit vertrauten Klängen und verlieh dem Basar eine warme, fast nostalgische Atmosphäre. All diese Momente zeigen, wie lebendig und wertvoll dieser Anlass für das Dorf ist.

In den vergangenen zwanzig Jahren konnten rund siebzigtausend Franken gesammelt werden. Der Erlös kommt gemeinnützigen Projekten zugute und zeigt, wie viel Gutes aus dieser Tradition entstanden ist. Doch im Zentrum stehen nicht Zahlen, sondern die Menschen, die ihre Zeit schenken und gemeinsam etwas für ihr Dorf schaffen.

Im Jubiläumsjahr 2025 richteten Irene Misteli und Maja Glauser den Blick nach vorne. Beide werden den Adventsbazar noch zwei Jahre (bis 2027) weiterführen. Dadurch entsteht für jüngere Menschen eine schöne Gelegenheit, langsam hineinzuwachsen.



Damit diese jahrzehntelange Tradition nicht verloren geht, braucht es engagierte Nachfolgerinnen und Nachfolger, die Freude am Organisieren und am Miteinander haben. Der Basar darf sich entwickeln, doch das Gefühl der Gemeinschaft soll im Mittelpunkt bleiben. Gemeinschaft, Fürsorge und das gemeinsame Anpacken sind Werte, die ein Dorf stark machen und diesen Anlass tragen.

Janine Renggli



Gottesdienste und Veranstaltungen

Genauere Infos der Gottesdienste und Veranstaltungen erscheinen wöchentlich im Anzeiger und sind auf unserer Homepage www.ref-wasseramt.ch veröffentlicht.

November 2026

So. 1.11. | 14.00

Ökum. Gedenkfeier für die Verstorbenen an Allerheiligen in der kath. Kirche Subingen

So. 8.11. | 10.00

KUW II Gottesdienst im KGH Aeschi mit den Kindern der 5. + 6. Klasse

So. 15.11. | 10.00

Glaube & Zweifel – Gespräche über Gott und die Welt im Summerhus Subingen

So. 22.11. | 10.00

Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen am Ewigkeitssonntag im KGH Aeschi, im Anschluss laden wir ein zum Kirchenkaffee

Do. 26.11. | 19.00

Stille Auszeit im Advent im Summerhus Subingen

Sa. 28.11. | 10.00

Adventsbasar im und vor dem KGH Aeschi

So. 29.11. | 16.00

Andacht & Apéro zum 1. Advent im Summerhus Subingen

Dezember 2026

Fr. 4.12. | 16.30

Ökum. Samichlausfir im Garten beim Summerhus Subingen, Anmeldung erforderlich!

So. 6.12. | 10.00

Gottesdienst mit Taufe zum 2. Advent im KGH Aeschi mit dem Blockflötenensemble «Lieto»

Do. 10.12. | 19.00

Stille Auszeit im Advent im Summerhus Subingen

Sa. 12.12. | 11.30

Ökum. Seniorenweihnachtsfeier im MZG Subingen

So. 13.12. | 10.00

Friedenslichtfeier am 3. Advent, MZG Winistorf

Do. 17.12. | 19.00

Stille Auszeit im Advent im Summerhus Subingen

So. 20.12. | 17.00

Kinderweihnacht am 4. Advent im KGH Aeschi

Do. 24.12. | 16.00

Familiengottesdienst an Heiligabend im Summerhus Subingen mit Blick auf unsere Aussenkrippe und dem Ensemble Mélodique (Querflöte und Klavier, Orgel)

Fr. 25.12. | 10.00

Weihnachtsgottesdienst mit liturg. Abendmahl im KGH Aeschi

Do. 31.12. | 16.00

Silvesteranlass «Wort-Klang» für den Lebensraum «Oesch»* in der ref. Kirche Kriegstetten anschliessend Jahresabschluss-Apéro (*«Oesch» sind die Pfarrkreise Subingen-Aeschi und Kriegstetten)

Januar 2027

So. 3.1. | 10.00

Ökum. Familiengottesdienst zum Dreikönigsfest in der kath. Kirche Subingen, anschliessend Königskuchenessen im Josefsheim

Di. 5.1. | 16.00

Ökum. Aussendungsfeier der Sternsinger im KGH Aeschi

Do. 7.1. | 16.00

Ökum. Aussendungsfeier der Sternsinger in der kath. Kirche Subingen

So. 10.1. | 10.00

Glaube & Zweifel – Gespräche über Gott und die Welt im Summerhus Subingen

Do. 14.1. | 19.00

Stille Auszeit im Summerhus Subingen

So. 24.1. | 10.00

Gottesdienst im KGH Aeschi

Februar 2027

So. 14.2. | 9.30

Gottesdienst für Liebende für den Lebensraum «Oesch» in der ref. Kirche Kriegstetten

Do. 18.2. | 19.00

Stille Auszeit im Summerhus Subingen

So. 21.2. | 10.00

Gottesdienst im KGH Aeschi

So. 28.2. | 10.00

Glaube & Zweifel – Gespräche über Gott und die Welt im Summerhus Subingen

März 2027

So. 7.3. | 10.30

Ökum. Suppentagsgottesdienst in der kath. Kirche Subingen mit den Kindern des KUW II, anschliessend gemeinsames Suppenessen im Josefsheim

Do. 11.3. | 19.00

Stille Auszeit im Summerhus Subingen

So. 14.3. | 10.30

Ökum. Suppentagsgottesdienst in der kath. Kirche Aeschi, anschliessend gemeinsames Suppenessen im KGH Aeschi

Do. 18.3. | 19.00

Stille Auszeit im Summerhus Subingen

Do. 25.3. | 18.30

Tischabendmahl mit anschliessendem «Teilete» im Summerhus Subingen

Fr. 26.3. | 10.00

Gottesdienst zum Karfreitag im KGH Aeschi mit dem Ensemble Mélodique (Querflöte und Klavier)

So. 28.3. | 10.00

Ostergottesdienst im Summerhus Subingen mit anschliessendem Brunch

April 2027

So. 11.4. | 10.00

Glaube & Zweifel – Gespräche über Gott und die Welt im Summerhus Subingen

Mo. 19.4. – Mi. 21.4.

Kinderwoche im KGH Aeschi

So. 25.4. | 10.00

Gottesdienst im KGH Aeschi

Familiengottesdienst Donnerstag, 24. Dezember, 16.00 Uhr

Wir feiern den Heiligabend für Familien im Summerhus Subingen mit Blick auf die herrliche Aussenkrippe und dem Ensemble Mélodique (Querflöte und Klavier, Orgel)

Kontaktadressen

Pfarrkreisrat Subingen-Aeschi

Präsidium i.a.: Janine Kopp-Pfund, janine.kopp-pfund@ref-wasseramt.ch

Pfarramt Subingen-Aeschi

Melanie Pauly, 078 217 97 98
melanie.pauly@ref-wasseramt.ch
Summerhusweg 5, 4553 Subingen

Sekretariat Subingen-Aeschi

Andrea Ziegler, 078 345 78 78
andrea.ziegler@ref-wasseramt.ch

Unterrichtsverantwortliche

Rahel von Allmen, 078 226 22 25
rahel.vonallmen@ref-wasseramt.ch
Summerhusweg 5, 4553 Subingen

Organistin

vakant ab 1. Januar 2027

Sigristin

Sabine Elsener, 078 345 80 08,
sabine.elsener@ref-wasseramt.ch

Kirchgemeinde

Präsidium: Thomas Kopp,
thomas.kopp@ref-wasseramt.ch
Vize-Präsidium: Regula Begert,
regula.begert@ref-wasseramt.ch

Verwaltung

Marijana Petrovic, Verwalterin,
078 227 77 14, verwaltung@ref-wasseramt.ch
Schachenstrasse 4, 4542 Luterbach



Ref. Kirchgemeinde
Wasseramt



Website

www.ref-wasseramt.ch >
Subingen-Aeschi



Anmeldung

für den monatlichen
Newsletter

Impressum

Gemeindebrief Pfarrkreis Subingen-Aeschi
(Ref. Kirchgemeinde Wasseramt)

Erscheinungsweise

halbjährlich
Auflage 3460
Verteilung in alle Haushalte

Redaktion

Pfarrkreisrat Subingen-Aeschi
Bilder Pixabay Moondance, ChatGPT,
Jeanine Renggli, Aleksandr Fester

Layout

Christian Tschui, Zuchwil

Druck Wüthrich Druck, Recherswil